

# Gemeinde Altwarp

## Niederschrift

---

### Sitzung der Gemeindevertretung Altwarp

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 20.06.2023
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:13 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:45 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Gemeindehaus, Sandweg 122, 17375 Altwarp

---

#### **Anwesend**

##### Vorsitz

Jan Herzfeld

##### Mitglieder

Silvia Ottenstein

David Schoenke

Djane Jenricke

Andy Steinau

##### Verwaltung

Uta Strumpf

#### **Abwesend**

##### Mitglieder

Gerhard Rohde

abwesend

Michael Kunath

abwesend

#### Gäste:

4 Einwohner, Presse

Andreas Lochmann (Lochmann Consulting GmbH)

Herr Falk (HIBBEG Development GmbH & Co. KG)

Herr Stojkovic (Hillig Architekten GmbH)

# Tagesordnung

## öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Tagesordnung
- 4 Anfragen der Sitzungsteilnehmer zur Niederschrift vom 02.05.2023 und Genehmigung dieser
- 5 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse
- 6 Vorstellung der Pläne zu den Entwicklungsmöglichkeiten des ehem. DBW-Geländes  
(geladen Herr Lochmann, Grundstückseigentümer)
- 7 Drucksachen
- 7.1 Annahme und Verwendung von Spenden und Sponsoringleistungen 23/177/13
- 7.2 Neufassung der Brandschutzbedarfsplanung der Gemeinde Altwarp 23/186/13
- 8 Anfragen und Mitteilungen

## nichtöffentlicher Teil

- 9 Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 10 Drucksachen
- 10.1 Gemeindliches Einvernehmen zur Bauvoranfrage Nutzungsänderung des Wohnblockes in gewerbliche Ferienwohnungen 23/180/13
- 10.2 Gemeindliches Einvernehmen zur Bauvoranfrage Errichtung eines Einfamilienhauses nach Abtrennung eines Flurstückes 23/181/13
- 10.3 Gemeindliches Einvernehmen zur Bauvoranfrage Zerlegung des Flurstückes und Abtrennung von 5 Flurstücken und Errichtung von 5 Einfamilienhäusern 23/182/13
- 10.4 Gemeindliches Einvernehmen zur Bauvoranfrage Umgestaltung und Aufstockung des Wohnblockes sowie Neubau von Aufzugsanlagen 23/183/13
- 10.5 Gemeindliches Einvernehmen zur Bauvoranfrage Umgestaltung und Aufstockung des Wohnblockes, Veränderung der Rettungswege durch Laubengängerschließung sowie Neubau von Aufzugsanlagen 23/184/13
- 10.6 Gemeindliches Einvernehmen nach § 172 BauGB zum Neubau und Umnutzung Garage in 2 Ferienwohnungen mit Neubau von 2 Gauben sowie Balkon mit Außentreppe 23/178/13
- 10.7 Gemeindliches Einvernehmen zur Bauvoranfrage Errichtung eines Wohngebäudes in Bungalowstil 23/179/13

- |      |   |                       |
|------|---|-----------------------|
| 10.8 | Gemeindliches Einvernehmen zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses | 23/185/13             |
| 10.9 | Beschluss - Vertragsergänzung<br>Kompensationsleistungen              | Reservierungsgebühren |
| 11   | Anfragen und Mitteilungen   |                       |
| 12   | Schließung der Sitzung  |                       |

# Protokoll

## öffentlicher Teil

---

### zu 1 **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung fest. Zu Beginn der Sitzung sind 5 von 7 Sitzungsteilnehmern anwesend. Die Gemeindevertretung ist damit beschlussfähig.

---

### zu 2 **Einwohnerfragestunde**

Einwohnerinnen und Einwohner erhalten die Möglichkeit, in einer Fragestunde vor Beginn des öffentlichen Teils der Gemeindevertretersitzung Fragen an alle Mitglieder der Gemeindevertretung sowie den Bürgermeister zu stellen. Die Fragen, Vorschläge und Anregungen dürfen sich dabei nicht auf Beratungsgegenstände der nachfolgenden Sitzung der Gemeindevertretung beziehen. Für die Fragestunde ist eine Zeit bis zu 30 Minuten vorzusehen.

Ein Einwohner fragt, warum die Strandkörbe stehen, wie und wo sie stehen. Er empfindet, dass so zu wenig persönlicher Freiraum für die Urlauber gegeben ist. Herr Herzfeld führt aus, dass die Strandkörbe für die Übergabe so positioniert wurden, da es für Fotos am günstigsten war. Man ist auch davon ausgegangen, dass Die Urlauber sich ihren gemieteten Strandkorb dort und so hinstellen wie sie es mögen.

In diesem Zusammenhang wird angemerkt, dass die Zahlen sehr ungünstig positioniert sind. Wenn man seine Nummer sucht, guckt man bereits besetzten Körben unweigerlich in den Korb. Herr Herzfeld sagt, dass die Nummern ein Provisorium waren, die schnell angebracht wurden. Frau Stuth ist bereits beauftragt, etwas Schöneres für die Rückseite zu entwerfen.

Weiter wird an den schlechten Zustand der Bänke am Strand erinnert. Hierzu gibt Herr Herzfeld an, dass die Erneuerung wohl erst in der nächsten Saison erfolgen wird.

---

### zu 3 **Genehmigung der Tagesordnung**

Der Bürgermeister erklärt, dass die Investoren der Blöcke in Altwarp Siedlung anwesend sind und noch Informationen zu Ihrem Projekt vorstellen wollen. Damit sie nicht unnötig warten müssen, bittet Herr Herzfeld die Tagesordnungspunkte 23/180/13 bis 23/184/13 nach vorn zu verschieben.

Weiter bittet er um die Aufnahme eines zusätzlichen Punktes zur Genehmigung einer Vertragsergänzung für die Reservierungsgebühren für Ausgleichsmaßnahmen.

#### **Beschluss:**

Die Tagesordnungspunkte werden vorgezogen und als neuer Punkt 9.10 wird die Vertragsergänzung aufgenommen. Die anderen Punkte verschieben sich dementsprechend. Über die so geänderte Tagesordnung wird abgestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	0

---

**zu 4      Anfragen der Sitzungsteilnehmer zur Niederschrift vom 02.05.2023 und Genehmigung dieser**

Es wurden keine Anfragen gestellt.

**Beschluss:**

Die Niederschrift wird einstimmig und ohne Änderungen genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
0	0	0

---

**zu 5      Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse**

Die Bürgermeisterin gibt bekannt:

Gemeindliches Einvernehmen zur Bauvoranfrage Errichtung Ferienhaus 23/174/13 wurde einstimmig erteilt.

---

**zu 6      Vorstellung der Pläne zu den Entwicklungsmöglichkeiten des ehem. DBW-Geländes  
(geladen Herr Lochmann, Grundstückseigentümer)**

Herr Andreas Lochmann von der Lochmann Consulting GmbH / Altwarp Grund GmbH stellt den Anwesenden Ideen zur Entwicklung des DBW-Geländes vor. Im Februar 2023 wurde das Areal erworben und seit dieser Woche ist die GmbH offiziell Eigentümer und steht im Grundbuch.

Im Mai gab es bereits eine erste unverbindliche Besichtigung, auch mit den Anliegern.

Im Herbst dieses Jahres wird nun zunächst das SOS-Prinzip durchgeführt – Sauberkeit, Ordnung und Sicherheit – das Grundstück wird beräumt und gesichert.

Es wird Termine mit dem Landkreis geben, um die Themen festzusetzen, tiefer in die Planung zu gehen und den B-Plan vorzubereiten.

Der Vermesser ist bereits beauftragt.

Der erste Entwurf für das Areal sieht einen Teilbereich für Tiny Häuser, einen für Ferienhäuser und einen für Baugrundstücke von Einfamilienhäusern und einem Mehrfamilienhaus vor. Die erforderlichen 30 m Abstand zur Landesforst sind in die Planung eingeflossen.

Die bereits bestehenden Gebäude haben zum Teil eine sehr gute Substanz. Hier wären beispielsweise Lager für Boote denkbar.

Herr Lochmann führt aus, dass man für Ideen offen ist und auch Anregungen, Flächentausch usw. kann besprechen. Man hat bereits versucht den Wunsch der Gemeinde nach Wohnraum zu berücksichtigen. Die detaillierte Projektentwicklung wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Herr Steinau möchte wissen, ob alle Gebäude erhalten bleiben sollen. Herr Lochmann sagt, dass man gucken muss, was Sinn macht. Im Zweifel ist die Landschaft sinnvoller als Gebäude.

Herr Herzfeld bedankt sich für die Informationen und die Visualisierung. Herr Lochmann verabschiedet sich.

---

## zu 7 Drucksachen

---

### zu 7.1 Annahme und Verwendung von Spenden und Sponsoringleistungen 23/177/13

Die Gemeindevertretung hat gemäß § 44 der Kommunalverfassung M-V (Inkrafttreten ab 05.09.2011) über die Annahme von Spenden und Sponsoring über 100,00 € zu entscheiden. Erst danach können die Mittel verwendet werden.

Die Gemeinde Altwarp hat von der Altwarp Grund GmbH, Kurfürstendamm 11, 10719 Berlin, eine Spende in Höhe von 5.000,00 € zur Ortsverschönerung der Gemeinde Altwarp erhalten.

Weiterhin wurden mit n. g. Firmen zur finanziellen Unterstützung der Durchführung des Strandfestes bzw. des Fischer- und Hafenfestes Sponsoringverträge abgeschlossen:

Haff Vermessung GmbH & Co. KG, Jatznick	300,00 €
Stadtwerke Torgelow	300,00 €
Dr. Hans Hoffmann, Schwerin	250,00 €
Göths Hochbau GmbH, Torgelow	250,00 €
E.DIS Netz GmbH, Wolgast	500,00 €
MAT Foundries Europe GmbH, Ueckermünde	150,00 €
HRG Handel Recycling GmbH, Eggesin	250,00 €
Elektroinstallation Jan Petrak, Eggesin	200,00 €
Jens Zietlow, ERGO, Ueckermünde	150,00 €
Heizung-Sanitär R. Göll, Ueckermünde	200,00 €
Sparkasse Uecker-Randow, Pasewalk	250,00 €
Pflegedienst Stügerhoff GmbH, Eggesin	200,00 €
HEM-Tankstelle, Ueckermünde	200,00 €
Gaststätte „Haffstübchen“, Altwarp	200,00 €

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Altwarp beschließt, die Spende sowie die Sponsoringleistungen von den o. g. Firmen in Höhe von insgesamt 8.400,00 € anzunehmen und entsprechend des Sachverhaltes zu verwenden.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	0

---

**zu 7.2 Neufassung der Brandschutzbedarfsplanung der Gemeinde Altwarp****23/186/13**

Die Gemeinde Altwarp ist gem. § 2 Abs. 1 Brandschutzgesetz M-V verpflichtet, eine Brandschutzbedarfsplanung zu erstellen. In dieser Bedarfsplanung ist der IST- Zustand beschrieben und es wird der zukünftige SOLL-Zustand festgeschrieben, im Bezug auf Ausstattung, Ausbildung, Personalentwicklung, Einsatztechnik und Feuerwehrgerätehaus der FF Altwarp. Bereits in 2019 wurde durch die Gemeinde Altwarp eine Bedarfsplanung und eine Risikobewertung beschlossen. Diese entspricht nicht mehr den aktuellen Erfordernissen und musste daher überarbeitet werden. Durch den Amtswehrführer ABM Jan Schröder wurde eine neue Brandschutzbedarfsplanung für die Gemeinde Altwarp erstellt. Dieses nun vorliegende Dokument entspricht den aktuellen Bedürfnissen der Gemeinde Altwarp zum Brandschutz und der Technischen Hilfe.

Frau Strumpf verliest die Sachstandsinfomation von Frau Fleck zur Protokollkontrolle. Die Gemeindevertreter nehmen diese zur Kenntniss aber Herr Herzfeld äußert sein Unbehagen über die ursprüngliche Aussage von Herrn Langner. Man bedankt sich beim Amtsbrandmeister, Herrn Schröder, für die schnelle Erstellung der neuen Brandschutzbedarfsplanung. Jetzt wird die Planung zur Genehmigung an den Landkreis gesandt.

Herr Schönke fragt, was passiert, wenn sich die Situation durch solche Großprojekte wie z.B. die von Herrn Lochmann ändert. Herr Herzfeld erklärt, dass die feuerwehrbedarfsplanung alle 5 Jahre überarbeitet und angepasst werden muss.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Altwarp beschließt die vorliegende Brandschutzbedarfsplanung.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	0

---

## zu 8      **Anfragen und Mitteilungen**

Herr Herzfeld berichtet, dass das Planungsbüro Trautmann erklärt hat, dass man im nächsten Monat mit dem B-Plan für den Hafen anfangen wird.

Der Amtsausschuss hat dem Wechsel der Gemeinde Ducherow zum Amt am Stettiner Haff zugestimmt. Das Innenministerium muss dem Ganzen aber zustimmen. Die Amtsverwaltung benötigt dann gute 10 weitere Stellen.

Am 12.06.2023 war der Landrat im Amt unterwegs. Themen waren der Breitbandausbau, die Kreisstraßen und die Kommunalaufsicht.

Die L31 zwischen Vogelsang-Warsin und Altwarp wird im 4.Quartal erneuert.

Der Kitaneubau wird bereits von der Volkssolidarität genutzt. Es sind noch ein paar Kleinigkeiten zu ändern. Es wurde die falsche Akustikdecke verbaut, diese muss noch getauscht werden. Der Brandschutz hat noch ein paar kleine Beanstandungen. Sobald dieser den Bau freigegeben hat, erfolgt die offizielle Übergabe. Weiter hat die Kita ein Gerätehaus gesponsort bekommen.

Altwarp hat den Zusatz „Fischerdorf“ zum Ortsnamen erhalten. In Mecklenburg-Vorpommern gibt es 3 Orte mit dieser Bezeichnung. Die verkehrsrechtliche Anordnung für das Ortsschild liegt inzwischen auch vor.

Am 24.6. um 14:00 Uhr die Glockenweihe statt. Mit der 4. gesponsorten Glocke ist das Glockenspiel vollständig. Es wird mit einem Gottesdienst, etwas Programm, Kaffee und Kuchen gefeiert.

01.07. Strandfest

Ab dem 08.07. wird jeden Samstag von 18:00 – 22:00 Uhr am Hafen Livemusik stattfinden. Man ist noch am Organisieren, dass es dann auch frischen Räucherfisch gibt.

Herr Herzfeld informiert weiter, dass in der ersten Augustwoche der Strand entkrautet wird. Das ist zwar kostenintensiv aber für die Badequalität entscheidend. Auch für solche Maßnahmen ist letztlich die Kurabgabe.

Der öffentliche Teil endet um 19:07 Uhr.

Vorsitz:

Schriftführung:

---

Jan Herzfeld

---

Uta Strumpf